

Auf der Jahreshauptversammlung der Erongo Mountain Nature Sanctuary im Jahre 2015 wurde das Dilemma schrumpfenden Lebensraumes für den Afrikanischen Löwen intensiv diskutiert.

Der Löwe gehörte als Hauptraubtier einst zur natürlichen Artenvielfalt des Erongo Gebirges. Der letzte Löwe in diesem Gebiet wurde im Jahre 1968 erlegt.

Es wurde angeführt, dass aufgrund überhöhter Bestände vor allem von Bergzebra und Giraffen der Löwe als natürlicher Regulator innerhalb des Schutzgebietes erwünscht ist. Auch empfanden die Mitglieder eine Verantwortung zum Schutz des Löwen beizutragen.

In einem Schreiben an das Umweltministerium (MET) vom 28. Januar 2016 wurde die prinzipielle Bereitschaft des EMRST bekundet, Lebensraum für den Löwen zur Verfügung zu stellen. Dieses Angebot wurde von dem MET sehr positiv aufgenommen.

Auf der Jahreshauptversammlung 2016 wurde der Beschluss Lebensraum für den Löwen zur Verfügung zu stellen einstimmig bestätigt.

Im November 2017 können wir die Anwesenheit von Löwen im Gebiet des EMRST bestätigen.

Der Erongo Mountain Rhino Sanctuary Trust als federführende Instanz des Schutzgebietes, bekräftigt seine Entschlossenheit Lebensraum für den Löwen bereitzustellen, die Löwen in dem Schutzgebiet zu halten und alles zu ihrem Schutz zu unternehmen.

*Zur Unterstützung dieses spezifischen Zieles, insbesondere um die möglichen Schäden an Nutzvieh zu subventionieren haben wir das Sonderkonto „Erongo Lion“ eingerichtet.*

*Bank Windhoek Ltd. (Omaruru Branch)  
Branch Code 485 – 873  
Account (EMRST): CHK - 800 203 1728  
SWIFT: BWL INANX  
Ref: Erongo Lion*

*Auch kleinste Unterstützungen sind willkommen, gebt den Löwen eine Chance!  
Spenden werden nach den Richtlinien der National Policy on Human Wildlife Conflict Management und speziell zur Linderung und Vermeidung von Mensch-Wildtier-Konflikt genutzt.*